

**Thema:** „Trends beim Autokauf 2019“ – Neue Aral Studie zeigt, welchen Stellenwert das Auto immer noch hat

**Beitrag:** 2:03 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Prestigeobjekt, Freiheit auf vier Rädern oder einfach nur die bequemste Art, um von A nach B zu kommen? Bei Autos gehen die Meinungen zwar weit auseinander, gefahren werden sie aber weiter trotzdem gern. Laut der heute (am 15. August) veröffentlichten repräsentativen Aral Studie „Trends beim Autokauf 2019“ wollen sich 35 Prozent der Autofahrer in den nächsten 18 Monaten einen anderen Wagen zulegen. Ob gebraucht oder neu, mit welchem Antrieb und worauf sonst noch besonders viel Wert gelegt wird, verrät Ihnen Helke Michael.

**Sprecherin:** Trotz Klimadiskussion träumen hierzulande immer noch viele von einem Auto. Und von denen, die bereits eins haben, plant gut jeder dritte Befragte in den nächsten anderthalb Jahren einen Wechsel.

**O-Ton 1 (Dr. Peter Sauermann, 29 Sek.):** „Dabei ist das Interesse an Gebrauchtwagen, Neuwagen und Jahreswagen in etwa gleich groß. Vor zwei Jahren sah das noch anders aus. Da standen Neuwagen in der Käufergunst wesentlich höher. Laut unserer Umfrage legen SUVs in der Beliebtheit weiter zu und liegen bei 22 Prozent. Damit belegen sie erstmals hinter dem Kombi Platz zwei. Auf Platz drei liegt die Limousine – und auf Platz vier der Kleinwagen. Hier ist das Interesse im Vergleich zur Studie 2017 deutlich gestiegen.“

**Sprecherin:** Sagt der Leiter der Aral Forschung Dr. Peter Sauermann. Neben einer guten Ausstattung, wie zum Beispiel elektrische Fensterheber, Kopf- und Seiten-Airbags, Radio mit USB-Anschluss und beheizbare Sitze, spielt bei der Kaufentscheidung aber auch die Antriebsart eine wichtige Rolle.

**O-Ton 2 (Dr. Peter Sauermann, 32 Sek.):** „Der Benziner legt bei den Kaufinteressenten weiter zu. Mehr als jeder Zweite plant, diesen Antrieb zu wählen. An zweiter Stelle und damit weiter im Aufwind befindet sich der Hybrid-Motor. Das Interesse am Diesel-Motor ist nochmals gesunken. Einen Elektroantrieb wollen sieben Prozent der Befragten. Das ist ein Plus von zwei Prozent gegenüber 2017. Dies wird sich zukünftig auch an einem breiteren Angebot an unseren ARAL-Tankstellen zeigen. Wir haben jetzt auch Ladesäulen für Elektrofahrzeuge.“

**Sprecherin:** Nur knapp ein Fünftel der Autofahrer kann sich bisher allerdings vorstellen, in Zukunft autonom zu fahren. Hier will die Mehrheit erst mal die weitere technische Entwicklung abwarten. Beim Wunsch- und beim Traumauto dagegen gibt's ganz klare Vorstellungen:

**O-Ton 3 (Dr. Peter Sauermann, 21 Sek.):** „Das Wunschauto 2019 ist ein schwarzer BMW Kombi mit Benzinmotor. Die Preisvorstellung liegt bei etwa 31.000 Euro. Das Trendauto 2019 ist ein Mercedes SUV mit Hybrid-Motor in der Farbe Anthrazit. Und hier liegt die Preisvorstellung bei etwa 33.000 Euro.“

**Abmoderationsvorschlag:** Weitere Infos sowie alle Ergebnisse der „Trends beim Autokauf 2019“-Studie zum Download finden Sie im Netz unter [Aral.de](http://Aral.de).

**Thema:** „Trends beim Autokauf 2019“ – Neue Aral Studie zeigt, welchen Stellenwert das Auto immer noch hat

**Interview:** 2:27 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Prestigeobjekt, Freiheit auf vier Rädern oder einfach nur die bequemste Art, um von A nach B zu kommen? Bei Autos gehen die Meinungen zwar weit auseinander, gefahren werden sie aber weiter trotzdem gern. Laut der heute (am 15. August) veröffentlichten repräsentativen Aral Studie „Trends beim Autokauf 2019“ wollen sich 35 Prozent der Autofahrer in den nächsten 18 Monaten einen anderen Wagen zulegen. Ob gebraucht oder neu, mit welchem Antrieb und worauf sonst noch besonders viel Wert gelegt wird, weiß der Leiter der Aral Forschung Dr. Peter Sauermann, hallo.

**Begrüßung:** „Hallo!“

**1. Herr Sauermann, wie groß ist der Traum vom eigenen Auto hierzulande noch?**

**O-Ton 1 (Dr. Peter Sauermann, 24 Sek.):** „Der ist sehr groß! Der Wunsch nach individueller Mobilität und nach einem eigenen Fahrzeug scheint nahezu unverändert. Gut jeder dritte Befragte denkt über einen Fahrzeugwechsel in den nächsten 18 Monaten nach. Dabei ist das Interesse an Gebrauchtwagen, Neuwagen und Jahreswagen in etwa gleich groß. Vor zwei Jahren sah das noch anders aus. Da standen Neuwagen in der Käufergunst wesentlich höher.“

**2. In den letzten Jahren ging der Trend immer mehr hin zu großen und schweren SUVs. Wie angesagt sind die zurzeit noch?**

**O-Ton 2 (Dr. Peter Sauermann, 32 Sek.):** „Sie sind angesagt. Laut unserer Umfrage legen SUVs in der Beliebtheit weiter zu und liegen bei 22 Prozent. Damit belegen sie erstmals hinter dem Kombi Platz zwei. Auf Platz drei liegt die Limousine – und auf Platz vier der Kleinwagen. Hier ist das Interesse im Vergleich zur Studie 2017 deutlich gestiegen. Autofahrer bevorzugen auch eine gute Ausstattung. Dazu zählen zum Beispiel die Klimaanlage, elektrische Fensterheber, Kopf- und Seiten-Airbags, Radio mit USB-Anschluss und beheizbare Sitze.“

**3. Welche Rolle spielen Klima- und Umweltschutzaspekte bei der Autoauswahl?**

**O-Ton 3 (Dr. Peter Sauermann, 33 Sek.):** „Sie haben Einfluss! Der Benziner legt bei den Kaufinteressenten weiter zu. Mehr als jeder Zweite plant, diesen Antrieb zu wählen. An zweiter Stelle und damit weiter im Aufwind befindet sich der Hybrid-Motor. Das Interesse am Diesel-Motor ist nochmals gesunken. Einen Elektroantrieb wollen sieben Prozent der Befragten. Das ist ein Plus von zwei Prozent gegenüber 2017. Dies wird sich zukünftig auch an einem breiteren Angebot an unseren ARAL-Tankstellen zeigen. Wir haben jetzt auch Ladesäulen für Elektrofahrzeuge.“

**4. Wie würden Sie das Wunsch- und das Trendauto 2019 kurz zusammengefasst beschreiben?**

**O-Ton 4 (Dr. Peter Sauermann, 27 Sek.):** „Das Wunschauto 2019 ergibt sich aus den meisten absoluten Nennungen. Es ist ein schwarzer BMW Kombi mit Benzinmotor. Die Preisvorstellung liegt bei etwa 31.000 Euro. Das Trendauto 2019 ergibt sich aus den jeweils

höchsten Zuwächsen. Es ist ein Mercedes SUV mit Hybrid-Motor in der Farbe Anthrazit. Und hier liegt die Preisvorstellung bei etwa 33.000 Euro.“

**5. Eine letzte Frage noch: Die technische Entwicklung beim sogenannten autonomen Fahren schreitet immer weiter voran: Wie begeistert sind die Menschen eigentlich davon?**

**O-Ton 5 (Dr. Peter Sauermann, 17 Sek.):** „Bisher stößt das autonome Fahren noch nicht auf große Begeisterung. Nur ein knappes Fünftel der Autofahrer können sich aktuell vorstellen, autonom zu fahren. Mehr als die Hälfte hat sich dazu allerdings noch keine Meinung gebildet und wartet lieber ab, wie die Entwicklung hier weitergeht.“

**Dr. Peter Sauermann, Leiter der Aral Forschung, mit den wichtigsten Ergebnissen der aktuellen Studie „Trends beim Autokauf 2019“. Besten Dank für das Gespräch!**

**Verabschiedung:** „Sehr gerne!“

**Abmoderationsvorschlag:** Weitere Infos sowie alle Ergebnisse der „Trends beim Autokauf 2019“-Studie zum Download finden Sie im Netz unter [Aral.de](http://Aral.de).



im Auftrag von

**na•news aktuell**  
Ein Unternehmen der dpa-Gruppe

**Thema:** „Trends beim Autokauf 2019“ – Neue Aral Studie zeigt, welchen Stellenwert das Auto immer noch hat

**Umfrage:** 0:39 Minuten

**Anmoderationsvorschlag:** Das Interesse an Autos ist trotz Umwelt- und Klimaschutzdiskussionen nach wie vor groß. Laut der aktuellen Aral Studie „Trends beim Autokauf 2019“ planen 35 Prozent der Befragten, in den nächsten 18 Monaten auf einen anderen Wagen umzusteigen. Wir haben uns mal auf der Straße umgehört, worauf Sie beim Kauf eines Neu-, Jahres- oder Gebrauchtwagens besonders viel Wert legen.

**Mann:** „Ich schaue erst mal nach der Kilometerleistung und dann natürlich die Ausstattungsvariante, Bei Kindern ist es besser, du hast Ledersitze, die kannst du abwaschen.“

**Frau:** „Wir achten schon sehr auf den Preis. Darf natürlich nicht unsere Preiskategorie überschreiten.“

**Mann:** „Auf jeden Fall keinen Diesel. Umweltfreundlich – und den würde ich dann sofort auf Autogas umrüsten.“

**Frau:** „Also ich würde persönlich einen Kleinwagen kaufen, weil ich einfach gut einparken kann. Der ist schnell in den Kurven und verbraucht wenig Sprit.“

**Mann:** „Dass ich gut reinkomme, man wird ja nicht jünger. Ein SUV bietet sich eigentlich ganz gut an, weil der halt höher ist. In so eine tiefer gelegte Schale, da kriegt man uns nachher nicht mehr so rausgeschält.“

**Frau:** „Auf eine Sitzheizung, dass ich im Winter einen warmen Popo habe. Sprit: Dass er nicht so viel verbraucht. Ja, und dass er sich gut fahren lässt, ne. Und gut aussehen muss er.“

**Abmoderationsvorschlag:** Welche Punkte beim Autokauf 2019 noch eine große Rolle spielen, verrät Ihnen gleich der Leiter der Aral Forschung Dr. Peter Saueremann.